

# STÄDTISCHE BÜHNEN FRANKFURT AM MAIN GmbH



Wir suchen ab dem 24.09.2024

## **eine\*n Theatermaler\*in (m/w/d)**

in Teilzeit mit 20 Stunden/Woche

befristet für die Dauer einer Schwangerschaftsvertretung und einer sich ggf. anschließenden Elternzeitvertretung

### **Ihre Aufgaben:**

- Bearbeitung von Dekorationsoberflächen
- Prospektmalerei

### **Das bringen Sie mit:**

- Ausbildung zum/zur Theatermaler\*in
- Kenntnisse über alle theaterüblichen Maltechniken
- sowohl künstlerische als auch handwerkliche Qualifikationen
- Oberflächengestaltungen und – Imitationen
- selbständiges Arbeiten bei der Umsetzung von Malvorlagen
- Flexibilität und Teamfähigkeit

### **Wir bieten:**

- Leistungsgerechte Bezahlung nach dem Normalvertrag Bühne
- Besondere Arbeitsatmosphäre in einem kulturellen Umfeld
- Proben- und Vorstellungsbesuche zu Mitarbeiterkonditionen
- Kostenloses RMV-Job-Ticket
- Zentrale Lage in der Frankfurter City mit optimaler Anbindung an den ÖPNV
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Kantine

Dieses Arbeitsverhältnis unterfällt dem Normalvertrag Bühne (NV Bühne) und ist überwiegend künstlerisch.

Sollten Sie Interesse an der oben umrissenen Tätigkeit haben, senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung gern mit den üblichen Unterlagen bis zum **16.08.2024** mit dem **Betreff „Theatermaler\*in“** an:

Städtische Bühnen Frankfurt am Main GmbH  
Personalservice Festbeschäftigte  
Untermainanlage 11  
60311 Frankfurt  
[bewerbungen@buehnen-frankfurt.de](mailto:bewerbungen@buehnen-frankfurt.de)

Bitte senden Sie uns alle Unterlagen in einem einzigen PDF-Dokument von max. 7 MB!  
Alle eingereichten Bewerbungsunterlagen werden gem. der Datenschutzregelungen nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens vernichtet.

Die Städtische Bühnen Frankfurt GmbH schätzt Vielfalt und fördert Chancengleichheit im Berufsleben. Wir begrüßen alle Bewerbungen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer oder sozialer Herkunft, Religion, Behinderung, Alter und sexueller Orientierung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.